

 <p>Museum für Islamische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin / Johannes Kramer [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Frick-Teppich (Frick-Carpet)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Teppich</p> <p>Inventarnummer: I. 8027 c</p>
---	--

## Beschreibung

Fragment eines sogenannten Baum-Teppichs. Auf rotem Grund ein Baum zu erkennen. Es handelt sich um ein Fragment des Mittelfeldes. Der sogenannte Baum-Teppich zeigte ursprünglich drei Baumreihen und Blütenstauden und gab dem Teppich dementsprechend seinen Namen. Der Teppich ist typisch für die Mogulzeit und ist deshalb auch als Mogul-Teppich bekannt. Er trägt zusätzlich den Namen seines ehemaligen Besitzers nämlich Frick-Teppich. Er stammt aus der Moschee des Schah Safi in Ardabil, wurde aber schon im 19. Jahrhundert in mehrere Fragmente gerissen und so weltweit verstreut, wobei wahrscheinlich mehr als die Hälfte dieses Teppichs verlorengegangen ist. Weitere Fragmente gehören zu dem Teppich (I. 7/58 a-c und 7/79 und 8027 a-k).

## Grunddaten

Material/Technik:	Seide, Wolle, silk, wool
Maße:	Objektmaß: 39 x 18 cm, Objektmaß (Höhe x Tiefe x Breite): 39 x x 18 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1601-1615
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Fragment (Baum-Teppich)